

	<p>Objekt: Preußen: Friedrich II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18205934</p>
--	---

## Beschreibung

Eine der sog. Handelsmünzen Friedrichs II. In den 1750er Jahren hatte Kursachsen mit der Ausgabe von Talern nach Reichsmünzfuß (Speziestaler) für den Ostseehandel begonnen. Friedrich wollte an diesem Geschäft partizipieren. Das Bild seiner Speziestaler nach kursächsischem Muster missfiel dem König aber, so dass bis auf drei Exemplare alle Stücke wieder eingeschmolzen wurden. Die Stempel sind von Tobias Ernst geschnitten worden, dessen Signatur (E) auf der Vorderseite erscheint. 1787 sind mit besonderer Genehmigung 16 Exemplare von den Originalstempeln nachgeprägt worden. Diese Nachprägungen haben einen Kerbrand, während die Originale von 1755 einen Laubrand aufweisen. Dieses Stück ist gegenwärtig das einzig nachweisbare der drei Originale von 1755 und eine der größten preußischen Münzraritäten.

Vorderseite: Brustbild Friedrich II. mit langem im Nacken gebundenen Haar, Harnisch, Ordensband, Hermelinmantel und Krone nach rechts. Im Armabschnitt die Stempelschneidersignatur E (Tobias Ernst).

Rückseite: Im gekrönten barocken Schild der preußische Adler mit Zepter und Reichsapfel, auf der Brust Monogramm FR.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 28.94 g; Durchmesser: 43 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1755
	wer	
	wo	Berlin

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Tobias Ernst (Stempelschneider)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Peter Philipp Adler
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Heraldik
- König
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Stempelschneider
- Taler (Speziestaler)

## Literatur

- Die Münzen Friedrichs II. (2012) Nr. 318/3100 (dieses Stück)..
- F. Freiherr von Schrötter, Das preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert. Die Münzen aus der Zeit des Königs Friedrich II. des Großen (1904) Nr. 1644 a (dieses Stück).
- G. Hahn - A. Kerndl, Friedrich der Große im Münzbildnis seiner Zeit (1986) Nr. 36.
- M. Olding, Die Münzen Friedrichs des Großen <sup>2</sup>(2006) Nr. 369.
- W. Steguweit - B. Kluge, Suum cuique. Medaillenkunst und Münzprägung in Brandenburg-Preußen (2008) Nr. 203 (dieses Stück).